

Die XXVII Polnische Einzelmeisterschaften 2011

In den Tagen vom 05-06.03.2011 wurden die 27 Polnische Skat- Einzelmeisterschaften in der Kategorie „Allgemein“ in dem Hauptsitz des PZSkat Verbandes ausgetragen.

Am ersten Tag des Finals haben 120 Spielerinnen und Spieler teilgenommen, die durch 10 GP Vorturniere ihre Spielberechtigung erkämpft haben. In allen Turnieren haben jedes mal über 500 Spieler teilgenommen, die 2 Serien, zu je 48 Spielen erspielt haben.

Am ersten Tag des Finals spielte man 4 Serien mit je 36 Spielen. Die beste 16 Spieler dürften am 2 Tag noch einmal ran an die Tische. Man spielte 5 Serien mit je 36 Spielen.



Der Polnische Meister 2011, nach einem sehr ausgeglichenem und fairem Kampf, wurde schon zum zweitem mal Spielfreund Wladyslaw Maziarczyk vom SC STRAZAK Glodziny. Zum ersten Mal hat er die Krone im Jahre 2005 gewonnen. Der führende nach dem ersten Tag, Kollege Ernest Waloszynski vom KWK BOLESŁAW SMIALY Laziska ist endgültig auf dem 14 Platz gelandet. Der Polnische Meister hat im Finale 16 Tischpunkte erspielt sowie der zweite Piotr Gajda vom FORTECA

Swierklany. Nur die mehr erspielte kleine Punkte haben ihn auf den ersten Platz geschoben. Der dritte mit 15 Tischpunkte wurde Spielfreund Leonard Synowiec vom AMICUS KWK STASZIC Katowice. Es ist auch zu erwähnen, dass der vierte im Finale unsere Junior wurde, der bei der WM in Kapstadt, der Junioren Weltmeister geworden ist.

Unsere Meisterschaften, wie jedes Jahr, haben viele Freude und unvergessliche Stunden allen Teilnehmer zubereitet.

Die Polnische Einzelmeisterschaften in der Kategorie Damen

Unsere Damen spielten das Finale zum 23 Mal. Der Ort des Spiels wurde zum wiederholten Mal „Dworek pod Lipami“ in Katowice – Giszowiec ausgewählt. Das Finale spielten die Damen am 12.03.2011 in 4 Serien mit je 36 Spielen. Die erste 2 Serien waren ausgelöst und die restliche 2 nach den Ergebnissen gesetzt.

Die Einzelmeisterin 2011 mit erspielten 3927 Punkten wurde Kollegin Krystyna Ostrowska vom ZAGŁOBA Tychy, die die Meisterkrone schon im Jahre 2009 gewonnen hat. Sie hat 2 von 4 Serien gewonnen und in einer war sie dritte.

Die Vize-Meisterin wurde die Polnische Meisterin vom letztem Jahr, Kollegin Aleksandra Lanska-Gawlik vom OSP Ledziny, die 3647 Punkte erspielt hatte. Die dritte, wieder ehemalige Meisterin, aber vom 2008, mit 3491



Punkten, Kollegin Aleksandra Rzekec vom KS MOSiR Cieszyn.

Nach Beendigung des Wettkampfes haben alle Gewinnerin und Teilnehmerin außer Pokalen und wertvollen Preisen viele Beifall bekommen.

Die Polnische Einzemeisterschaften

in der Kategorie Junioren



Die Meisterschaften in diese Kategorie haben schon das 19 Mal stattgefunden. Alle diesjährige Gewinner waren jedes Jahr im Kreis der besten. Das Ereignis hat am 12.03.2011 stattgefunden, wo die Junioren 4 Serien mit je 36 Spielen ausgetragen haben. Der Polnische Meister mit 3988 Punkten wurde der ausgeglichene spielende Skatfreund Kamil Sobik vom Skatklub U WALKA Rybnik-Gotartowice.

Den zweiten Platz und die Silbermedaille mit 3856 Punkten erkämpfte sich der alte Meister vom 2008 unserer Skatfreund Grzegorz Szymanski vom LZS Tarnow Opolski

Der dritte mit 3527 Punkten wurde Damian Olearczyk vom Skatklub Raki Gostyn.

Insgesamt an dem Turnier haben 21 Jugendliche teilgenommen.

Wir hoffen, dass der Nachwuchs, wie in den vergangenen Jahren, würdig die Altmeister im Lande und außerhalb der polnische Grenze ersetzen.

in der Kategorie Senioren



Diese Kategorie ist in unserem Verband schon zum 6 Mal ausgetragen. Das erste Mal haben wir auch Qualifikationsspiele eingeführt. Die 92 Finalteilnehmer mussten auch 10 GP Vorturniere durchspielen. Das Finale ist in dem gleichen Prinzip wie bei den Damen ausgetragen. Man spielte am 12.03.2011 in 4 Serien mit je 36 Spielen. Die erste 2 Serien waren ausgelöst und die restliche 2 nach den Ergebnissen gesetzt.

Nach den ersten drei Serien führte mit 3402 Punkten Skatfreund Ewald Paulus.

Die letzte Serie im direktem Vergleich spielten auch Emil Zielonka mit 3348 Punkten, Leszek Markiewicz mit 3291 Punkte und mit 3274 Punkten Kollege Jozef Beberok.

Der beste und automatisch der Polnische Meister wurde mit 4790 Punkten Skatfreund Emil Zielonka vom Skatklub TECZA Tychy.

Als zweite auf dem Podest mit 4149 Punkten Leopold Dybowski vom KS MOKSiR Zawadzkie. Dritte wurde mit 4036 Punkten Skatfreund vom GRIN Siemianowice Slaskie – Rudolf Aniol. Der beste nach drei Serien, schon erwähnte Ewald Paulus, hat mit 4023 Punkten „nur“ den vierten Rang erreicht.